

Deutsch-Griechische Gesellschaft Düsseldorf e.V.

c/o Vorsitzende Catherine Yannidakis-Hahne

Nagelsweg 35 · 40474 Düsseldorf · Telefon/Telefax: 0211 – 600 40 79

Internet: www.de-gr-gesellschaft.com · eMail: info@de-gr-gesellschaft.com

Konto-Nr.: 1 738 293 Commerzbank AG Düsseldorf (BLZ 300 400 00)



Veranstaltungen 2013/I in Kooperation mit der VHS Düsseldorf

Freitag, 1. März 2013

Referent: Prof. Niklas Holzberg (Universität München)

„Tausend Jahre griechischer Lyrik: Ein Streifzug durch die *Anthologia Graeca*“

Die erst Ende des 16. Jahrhunderts in Heidelberg wiederentdeckte *Griechische Anthologie* enthält Epigramme aus der Zeit vom 5. Jahrhundert vor bis zum 5. Jahrhundert nach Christus und darüber hinaus bis in die byzantinische Ära. Über einen so langen Zeitraum aus älteren Sammlungen zusammengewachsen, enthält diese „Blütenlese“ griechischer Lyrik ein denkbar buntes Panorama der verschiedensten Situationen und Probleme des menschlichen Daseins in der Antike: Liebe in den verschiedensten Äußerungen bis hin zu Hardcore, Spott über komische Charaktere, der zum Witzigsten der Weltliteratur gehört, Beschreibungen von Artefakten klassischer Kultur, Nachrufe auf berühmte und weniger berühmte Hellenen, ausgeklügelte Rätsel, Figurengedichte und vieles andere mehr. Der Vortrag versucht einen Eindruck von dieser thematischen Fülle zu vermitteln und stellt die lesenswertesten Epigramme vor.

Mittwoch, 10. April 2013

Referent: Lothar Hoppen

„Die Mönchsrepublik Athos“, Multivision-Show

Die Uhren ticken anders auf dem Athos, denn der Tag beginnt bei Sonnenuntergang und der Kalender hinkt unserem um zwei Wochen hinterher. Ein Besuch der Mönchsrepublik ist wie eine Reise in die Vergangenheit. Die Mönche leben teilweise wie im Mittelalter.

Es gibt kein elektrisches Licht, kein warmes Wasser und erst recht keine Heizung. Die Einreisebestimmungen sind sehr streng. Täglich dürfen nur 110 Personen einreisen, davon maximal zehn nicht-orthodoxe. Die digitale Audio-Vision gibt Einblicke in das mystische Leben der Mönche und zeigt phantastische Aufnahmen von der Landschaft auf Athos, die live kommentiert werden.

Mittwoch, 24. April 2013

Referentin: Dr. Angelika Dierichs

„Amazonen“ - Vortrag mit Powerpoint-Präsentation

Die Präsentation behandelt die Vielschichtigkeit des Amazonen-Mythos zwischen Legende und Wissenschaft. Amazonen stellen sich vor in Bildern aus dem Altertum, in Darstellungen aus der Neuzeit und durch archäologisch fassbare Spuren von bewaffneten Kriegerinnen. Sogar Amazonen aus der aktuellen Popkultur können wir begegnen.

Mittwoch, 19. Juni 2013

Referent: Helmut Müller

„Rhodos - Eine ägäische Insel im Wandel“, Lichtbildervortrag

Rhodos wird von der Tourismusbranche auch die Roseninsel genannt. Wer mit diesem Bild anreist, muss mitunter lange suchen. Rosen wachsen hier zwar auch, aber typisch sind diese für die Hauptinsel der griechischen Inselgruppe Dodekanes („zwölf Inseln“) in der Ost-Ägäis nicht.

Rhodos bietet seinen Gästen eine Menge: Eine üppige grüne Landschaft, viele schöne Strände; wer eher Ruhe bevorzugt, findet diese ebenfalls hier. Darüber hinaus verfügt Rhodos über viele kulturelle Sehens-

würdigkeiten; u. a. Ruinen antiker Städte und Tempel, interessante Museen, mittelalterliche Burgen, Kirchen und Städte.

Nach 35 Jahren hat der Vortragende die Insel erneut besucht und verbindet so das Einst mit dem Jetzt in einem fotografischen Streifzug durch die Ägäis.

Samstag, 13. Juli 2013, 18.00-22.00 Uhr, Freizeitstätte Garath, Fritz-Erler-Str. 21, D´dorf
Finissage der Ausstellung „Bilder Griechenlands“ mit „Griechischem Abend“
Bilder - Lyrik - Musik

Nach der positiven Resonanz auf die Eröffnungsfeier der Ausstellung "Bilder Griechenlands" von Maike Elsa Leibl mit "Griechischem Nachmittag" am 9. Juni nun die feierliche Abschlussveranstaltung der Ausstellung mit "Griechischem Abend": Bilder und Lyrik von Maike Elsa Leibl, Musik mit Tassos Kalamaras und Alexander Hanauer bei Wein und Mezes.

Alle Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, im Vortragssaal der "Brücke" statt, Karsenenstr. 6. Beginn 19.30 Uhr, Ende gegen 21.30 Uhr.